

## Vita

Marten Schönherr, Dr.-Ing., Jahrgang 1970, ließ sich zunächst zum Elektroanlagenmonteur ausbilden, bevor er das Studium der Betriebswirtschaftslehre an der TU Berlin aufnahm und 1997 abschloss. Neue Perspektiven eröffneten dabei Auslandsaufenthalte in London und Barcelona

Nach Tätigkeiten als wissenschaftlicher Mitarbeiter für Wirtschaftsinformatik an der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik an der TU Berlin sowie als wissenschaftlicher Redakteur für die Fachzeitschrift „Industrie Management“ promovierte Marten Schönherr 2001 zum Dr.-Ing.

In den Jahren 1999 bis 2005 folgte die Entwicklungs- und Projektleitung in der altavier GmbH, deren Gründungsgesellschafter er ist. Einen Schwerpunkt seiner Arbeit bildete dabei die Implementierung und Einführung von Content- und Wissensmanagementsystemen.

Seit 2001 ist Marten Schönherr wissenschaftlicher Assistent für Wirtschaftsinformatik (Fakultät Elektrotechnik und Informatik/TUB), seit 2002 Gründer und Leiter des Competence Centers für Enterprise Architecture/Drittmittelforschung an der TU Berlin.

Lehraufträge an verschiedenen Universitäten, ein breites Portfolio öffentlicher und frei finanzierter Projekte sowie zahlreiche Publikationen und Vorträge machen Marten Schönherr zu einem gefragten Gutachter und Gesprächspartner für Forschung und Industrie.

Marten Schönherr ist verheiratet und hat zwei Töchter. Er arbeitet zur Zeit an seiner Habilitation.

## Universitäre Verwaltung, Lehrmodularisierung und Akkreditierung

Fakultät Elektrotechnik und Informatik der TU Berlin

Mitglied der Finanzkommission der Fakultät, Mittelfristplanung, Umstellung von Kameralistik zu doppelter Buchführung, Verhandlungen über Ausstattung der Fachgebiete

Fachgebiet Systemanalyse, Institut für Wirtschaftsinformatik und Quantitative Methoden

Drittmittelverhandlungen, Vertragsabschluß und -management, Forschungsrahmenverträge

Finanzen des Fachgebietes, Beschaffung (Zeichnungsberechtigung), Ausschreibungen und Einstellungsverfahren

Öffentlichkeitsarbeit, Internetauftritt, Alumni-Programm, Industriebeziehungen, Messeauftritte, Internationale Universitätskooperationen

Antragsverfahren öffentlicher Forschungsgelder (erfolgreiche Anträge bei DFG, BMBF, Motorola Foundation)

Organisation von Veranstaltungen

Modulerstellung zur Transformation von Diplomstudiengängen zu Bachelor/Master (Credit Points)

Umstellung von Diplomstudiengängen zum Bachelor/Master in den Studienrichtungen Informatik und Wirtschaftsingenieurwesen

Beantragung und Betreuung eigener und externer Lehraufträge

Akkreditierung internationaler Bachelor-/Masterstudiengänge:

- VGU (Virtual Global University) – Master of Business Informatics, Akkreditierung bei der FIBAA (2002 und Reakkreditierung 2005)

- Konzeption eines internationalen Studienganges „Global Industrial Engineering“ im Kontext der Gründung einer Außenstelle der TU Berlin am Persischen Golf (laufendes Projekt seit 2. Quartal 2006)

## Gutachtertätigkeiten und Organisation von Fachveranstaltungen

Program Committee Member, 2. Workshop on Trends in Enterprise Architecture Research, ECIS – European Conference on Information Systems, 2007, St. Gallen, Schweiz

Beirat zum Fachkongress IT-Architekturen in Banken und Versicherungen, 2006, Frankfurt a.M.

Organizational & Workshop Chair, Program Committee Member, Workshop Modelling the SOA, ICSSOC – International Conference for Service Oriented Computing, 2006, Chicago, USA

Organizational & Conference Chair, Program Committee Member, TEAA, Trends in Enterprise Application Architecture, 2006, Berlin

Organisation des Workshops „Web Services“ auf dem Feldafinger Kreis, 2005, Bad Honnef

Organisator, Track Chair, Mitglied des Programmkomitees Track EAA – Enterprise Application Architecture, 7. Konferenz Wirtschaftsinformatik, 2005, Bamberg

Mitglied des Programmkomitees für den Track Wandlungsfähige Wertschöpfungsnetze, 7. Konferenz Wirtschaftsinformatik, 2005, Bamberg

Gutachter für HMD – Praxis der Wirtschaftsinformatik, Heft 241, 2004

Gutachter zum Workshop Skill-Management der GI Tagung, 2004, Ulm

Organisator/Ausstatter der EAI-Expertentage 1-3, 2003 und 2004, TU Berlin

Organizational & Conference Chair, Program Committee Member, World Conference NL 2002 – Networked Learning in a Global Environment: Challenges and Solutions for Virtual Education, 2002, Technical University of Berlin, Germany

## Unternehmer

Seit 1998 ist Marten Schönherr in verschiedenen Positionen als Unternehmer bzw. selbstständig tätig. Er arbeitete als freiberuflicher Redakteur, ist Gründungsgesellschafter eines Spin-Offs der Forschungsgruppe Groupware- und Workflowmanagement der TU Berlin und mit seiner im Kontext der Forschungsarbeit verbundenen Expertise begleitet Marten Schönherr seit vielen Jahren Industrieprojekte.

1998-2000 wissenschaftlicher Redakteur

Abstimmung, Redigieren und Satzvorbereitung wissenschaftlicher Beiträge für die Fachzeitschrift Industrie Management

1999-2006 Unternehmensgründer

Gründungsgesellschafter altavier Informationssysteme und Consulting GmbH  
Verantwortlich für die Bereiche:

- Investor Relations (Business Pläne, zwei Finanzierungsrunden und 2 institutionelle Investoren)
- Standardsoftwareentwicklung Knowledge Management Systems (Produkt Knowledge Café)
- Projektleiter Wissens- und Informationsmanagement (25 mittlere bis große Projekte hauptsächlich Einführung und Customizing des Produktes Knowledge Café)

seit 2002 beratende Tätigkeiten

thematische Schwerpunkte im Kontext des Competence Centers Enterprise Architecture (EA), Keynotes und Executive Training

- Methoden und Technologien zur Integration von IT-Architekturen
- EA-Frameworks (Zachmann, TOGAF, GERAM etc.) und -Tools
- EAI und SOA
- Architekturmanagement und -modellierung